

WBNachrichten-Video mit dem innenpolitischen Sprecher der SPD-Landtagsfraktion Watermann: "Hier können wir beweisen, dass wir es besser machen können als es bei NSU war"

{youtube}ttHI-ZCuD4k{/youtube} Ralph Lorenz

Samstag 29. August 2015 - Hameln (wbn). Dickes Lob für die rasche Ermittlungsarbeit der Polizei

Watermann weiter: "Man muss am Ball bleiben. Es ist ganz wichtig, dass wir die ersten Festnahmen nach solch einem Anschlag haben. In anderen Ländern ist das noch nicht passiert. Wir müssen jetzt analysieren wo kommen die Täter her, wie sind sie strukturiert."

Fortsetzung von Seite 1

Damit könnten Schlüsse gezogen werden für andere Teile des Landes und unter Umständen müsse das Sicherheitskonzept darauf abgestimmt werden. Sichtlich erleichtert über die zügige Ermittlungsarbeit der Polizei im Weserbergland und in Südniedersachsen hat der Landtagsabgeordnete Ulrich Watermann gestern Abend nochmals in der Redaktion der Weserbergland-Nachrichten.de in Börby vorbeigeschaut und eine Bewertung der Ereignisse vorgenommen. Er sieht die Chancen weitere Einblicke in die rechtsextreme, fremdenfeindliche Szene zu bekommen.